



### Rotary und die Jugend

Rotarierinnen und Rotarier gehören wohl im seltensten Fall der Jugend an. Trotzdem oder gerade darum kümmert sich die rotarische Bewegung auf mannigfaltige Art um Kinder und Jugendliche. Ich glaube, allen Beteiligten ist klar, dass die Jugend für unsere Gesellschaft, und damit auch für Rotary, von immenser Bedeutung ist. Deshalb gibt es verschiedenste Programme und unzählige Projekte zugunsten der Jungen.

Denken wir als erstes an das Jahresmotto „Make dreams real“ und an die Absicht unseres Weltpräsidenten, D. K. Lee, gefährdeten Kindern unter fünf Jahren eine Lebenschance zu geben. Denken wir an die Club- und Distriktsprojekte, die Kinder und Jugendliche auf der ganzen Welt vor Hunger, Krankheit, Armut und Unwissen bewahren wollen. Und denken wir an die institutionellen Programme von Rotary International, die vor allem Jugendliche ansprechen, an den Studienaustausch, die Gewährung von Stipendien, den Group Study Exchange (GSE), den New Generation Exchange (NGE), die Jugendlager (Ryla etc.), an Rotaract und Interact. Alle diese Programme sorgen dafür, dass junge Leute ihren Horizont erweitern, andere Leute, Länder und Sitten kennenlernen und damit zu offenen Weltbürgern werden können.

In der Schweiz und in unserem Distrikt wird ebenfalls viel für die Jungen getan. Wir schicken unsere Jugendlichen in den Studienaustausch (im Moment 29 Outbounds) und empfangen jedes Jahr ausländische Schüler (im Moment 25 Inbounds). Im Moment weilen fünf Stipendiatinnen und Stipendiaten bei uns und wir werden in nächster Zeit drei junge Leute an ausländische Universitäten schicken können. Eine Gruppe von fünf Personen war im September/Oktobre 2008 in Sydney (NGE) bzw. im Februar/März 2009 in Bangalore (GSE). Wir werden im Mai/Juni 2009 (GSE) bzw. im September/Oktobre 2009 (NGE) die entsprechenden Gegenbesuche bei uns empfangen dürfen. Aber auch ein grosser Teil der Clubprojekte in unserem Distrikt kommt Jugendlichen im In- und Ausland zugute.

Ich komme nun etwas ausführlicher auf Rotaract zu sprechen. Hier hat sich in den letzten Monaten viel bewegt und wird sich in der nächsten Zeit noch bewegen.

Im Moment existieren in unserem Distrikt drei Rotaract-Clubs: in Bern, Genf und Lausanne nämlich. Voraussichtlich Ende Juni nun wird in Biel ein neuer Club gegründet. Gründungspräsidentin wird unsere Distriktssekretärin, Marielle Wisard, sein. In Neuenburg sind ebenfalls die Vorbereitungsarbeiten für einen neuen Club im Gange. In Sitten und Freiburg laufen Gespräche. Weiter hat die Leadership unseres Distriktes beschlossen, auf Distriktsebene eine Kommission für Rotaract zu bilden. Hier werden die Patenclubs, die Rotaract-Clubs und die Distriktsprecherin vertreten sein. Diese Kommission wird im Mai zu ihrer ersten Sitzung zusammenkommen. Daneben gibt es aber in unserem Distriktsgebiet bezüglich Rotaract noch schwarze Löcher. Wir haben keine Clubs im Raum Oberaargau – Emmental und im Berner Oberland. Ich würde mich sehr freuen, wenn sich Clubs aus diesen Gebieten als Patenclubs zur Verfügung stellen und mit den Vorarbeiten für eine Clubgründung beginnen würden. Dabei würden sie durch die Rotaract – Distriktsprecherin, Romina Kazanciyan, sowie durch die Verantwortlichen von Rotaract Schweiz tatkräftig unterstützt. Sie müssten also das Rad nicht neu erfinden.

Jungen Frauen und Männern würde so eine Chance erhalten, in der rotarischen Bewegung mitzuarbeiten, und im Club bzw. in Projekten Verantwortung zu übernehmen. Dass sie dies können und wollen, zeigt das riesige Engagement von Rotaract Schweiz für Polio Plus und vor allem auch für das Projekt Shelterbox, das auf der nächsten Seite beschrieben ist. Zukünftige Rotarierinnen und Rotarier?

Ihre DG Doris Portmann

# Agenda

Bis 31. Mai 09	Durchführung eines Sparlunches Überweisung	an Distriktskasse
6. Juni 09	Amtsübergabe	Aarberg
21.-24. Juni 09	RI Convention	Birmingham UK

## ROTARY FOUNDATION NEWS

### ShelterBox Schweiz

ShelterBox ist eine internationale Hilfsaktion, die erste Hilfe für Opfer von Katastrophen in der ganzen Welt bietet. Seit Beginn des Projekts im Januar 2001 konnte bis heute über 800'000 Personen in mehr als 52 Ländern geholfen werden, nachdem diese ihr Hab und Gut durch Erdbeben, Überschwemmungen, Kriege und andere Katastrophen verloren hatten.

Die Idee der ShelterBox stammt vom Rotarier Tom Henderson vom RC Helston-Lizard (UK). Als ehemaliger Rettungstaucher der Marine bekam er Katastrophen zu sehen, die oft Tausende von Obdachlosen verursachten. So stellte er fest, dass die unmittelbare Herausforderung nach den Katastrophen die medizinische Versorgung und die Sicherstellung des Zugriffes auf Trinkwasser und Grundnahrung für die Opfer ist, dass dabei aber ein anderer wichtiger Punkt oft vergessen wird: Der Unterschlupf (engl.: Shelter). Ohne Shelter, der vor weiteren Gefahren schützt, kann das Überleben zu einem gnadenlosen Kampf werden.

Die von den Menschen in Not benötigten Hilfsgüter werden in England in praktische ShelterBoxen verpackt und je nach Krisengebiet mit entsprechendem Inhalt gefüllt. Durch das rotarische Netz kann die ShelterBox schneller als manch andere Hilfsorganisation vor Ort sein. Die kompakte grüne ShelterBox aus Plastik enthält unter anderem ein Zelt für 10 Personen und weitere 150 Einzelteile, womit einer Familie mit bis zu 10 Leuten ein Zuhause gegeben werden kann.

Seit Anfang des Clubjahres 2008/2009 ist ShelterBox in der Schweiz durch das von Rotaract gegründete ShelterBox-Team Schweiz vertreten. Durch die Hilfe von zahlreichen Rotariern konnten bis heute aus der Schweiz bereits 30 ShelterBoxen gespendet werden. ShelterBox zeichnet sich dadurch aus, dass 85% des Spendenbetrags in Form der Box direkt bei den Katastrophenopfern ankommt und dass jede gespendete Box verfolgt werden kann und der Spender somit weiss, wo seine Box (oder seine Anteile an eine Box) gelandet ist.

**Das Ziel von ShelterBox Schweiz ist es, bis Ende Kalenderjahr 100 Boxen  
und bis Ende Kalenderjahr 2011 300 ShelterBoxen zu spenden!**

Dazu brauchen wir Ihre Unterstützung. Gerne kommen wir bei Ihren Clubs vorbei und stellen Ihnen das Projekt persönlich vor. Wenn Sie bereits heute mehr über das Projekt wissen möchten, so besuchen Sie unsere Homepage: [www.shelterbox.ch](http://www.shelterbox.ch) oder schreiben Sie uns eine Mail: [shelterbox@rotaract.ch](mailto:shelterbox@rotaract.ch).

Wir freuen uns auf Ihr Interesse und darauf, künftig noch mehr Personen in Katastrophengebieten schnelle Hilfe, Sicherheit und Shelter zu ermöglichen.

Es grüsst Sie herzlich im Namen von ShelterBox Schweiz  
Franziska Sauter  
Projektleiterin ShelterBox Schweiz



# Adressen

**DG Doris Portmann**  
**RC Bern Christoffel**  
Tel. 031 326 76 70  
Fax. 031 326 76 71  
Email: [dp@portmann-portmann.ch](mailto:dp@portmann-portmann.ch)  
[governor@rotary1990.ch](mailto:governor@rotary1990.ch)

**Distriktssekretariat**  
**Marielle Wisard**  
Tel. 031 326 76 70  
Fax. 031 326 76 71  
Email: [mw@portmann-portmann.ch](mailto:mw@portmann-portmann.ch)  
[sekretariat@rotary1990.ch](mailto:sekretariat@rotary1990.ch)

**DGE Francis Godel**  
**RC Neuchâtel – Vieille-Thielle**  
Tel. 026 402 13 34  
Fax. 026 402 13 34  
Email: [f.godel@bluewin.ch](mailto:f.godel@bluewin.ch)

**Distriktskassier**  
**PDG Léon Du Pasquier**  
**RC Neuchâtel**  
Tel. 032 725 63 39  
Fax. 032 725 63 19  
Email: [ldup@net2000.ch](mailto:ldup@net2000.ch)

**DGN Charles Zaugg**  
**RC Morges**  
Tel. 022 364 46 44  
Fax. 022 364 48 73  
Email: [czaugg@worldcom.ch](mailto:czaugg@worldcom.ch)

**Präsident der Foundation-**  
**Kommission Distrikt 1990**  
**Rot. Peter Gysi**  
**RC Bern Bubenberg**  
Tel. 031 991 50 88  
Email: [peter.gysi@chocolatetoday.ch](mailto:peter.gysi@chocolatetoday.ch)

**Konto des Distrikts 1990**  
Banque Raiffeisen du  
Vignoble, 2023 Gorgier  
Konto : 95239.75 80241  
PC : 20-7356.3



**Make Dreams Real**